



8. DER BUCHUNGSSATZ

= Bindeglied zwischen Beleg und Buchhaltung entsteht durch "Vorkontierung der Belege,,

8.1. Reihenfolge (durch „an“ verbunden)

① Merke

Konto der SOLLBUCHUNG	/	Konto der HABENBUCHUNG	— Buchungsbetrag
---------------------------------	---	----------------------------------	------------------

Beispiel

Kauf eines Heukranes um € 13.000,- — Überweisung

Buchungssatz

Maschinen (0400)	/	Giro (2800)	— 13.000,- €
------------------	---	-------------	--------------



8.2. Wir stellen folgende Fragen

8.2.1. Wohin an Woher?

WOHIN? / WOHER?

Beispiel

WOHIN geht das eingesetzte Kapital?

- die 13.000,- € werden in eine Maschine



SOLLBUCHUNG am Konto Maschinen

WOHER kommt das eingesetzte Kapital?

- das Geld kommt vom Girokonto



HABENBUCHUNG auf dem Girokonto



8.2.2. Gut an Schlecht

 GUT / SCHLECHT 

Beispiel

Was ist GUT an dem Geschäftsfall?

- Ein neuer Heukran um 13.000,- € kommt in den Betrieb



SOLLBUCHUNG

Was ist SCHLECHT an dem Geschäftsfall?

- Abbuchung von 13.000,- € vom Girokonto (Bezahlung des Heukrans)



HABENBUCHUNG



8.2.3. Nehmen an Geben

Nehmen? / Geben?

Beispiel

Was NEHMEN wir?

- Eine Maschine (Heukran) im Wert von 13.000,- €



SOLLBUCHUNG

Was GEBEN wir?

- 13.000,- € vom Girokonto



HABENBUCHUNG



8.3. Einteilung der Buchungssätze

8.3.1. Einfache Buchungssätze

beinhaltet eine Soll- und eine Habenbuchung

Beispiel

Verkauf eines Kalbes: € 500,- — bar

Buchungssatz

Kassa (2700) / Erträge Rinder (4240) — 500,- €

8.3.2. Zusammengesetzte Buchungssätze (Splittbuchung)

- ☐ eine oder mehrere Sollbuchungen und
- ☐ eine oder mehrere Habenbuchungen
- ☐ Money Maker → Splittbuchung



Beispiel

Jahresannuität: € 2.800,- — Überweisung

- Tilgung: € 2.100,-
- Zinsen: € 700,-

Buchungssatz

Darlehen (3490) — 21.000,-	/	Giro (2800) — 28.000,-
Schuldzinsen (8280) — 7.000,-		

Beispiel

Kauf eines Traktors: € 45.000,-

- € 20.000,- — Überweisung
- € 10.000,- — Darlehen
- € 15.000,- — AIK (Agrar-Investitions-Kredit)



Buchungssatz

Maschinen (0400) — 45.000,- / Giro (2800) — 20.000,-
Darlehen (3490) — 10.000,-
AIK (3493) — 15.000,-

8.4. Vorgangsweise bei der Bildung von Buchungssätzen

Es sind folgende Dinge zu überlegen

Was ist an diesem Geschäftsfall

- ☐ gut (→ Sollbuchung) und
- ☐ was ist schlecht (→ Habenbuchung) für den Betrieb?

Auf welchem Konto

- ☐ das Gute und auf welchem Konto
- ☐ das Schlechte verbuchen?



Beispiel

Kauf eines Heukranes um € 13.000,- — Überweisung

Was ist gut und was ist schlecht?

- ☐ Gut: Kauf eines Heukranes → neue Maschine
- ☐ Schlecht: Überweisung → Geld vom Girokonto abbuchen

Auf welche Konten buchen?

- ☐ Gut: Konto "Maschinen" → SOLLBUCHUNG
- ☐ Schlecht: "Girokonto" → HABENBUCHUNG

Buchungssatz

Maschinen (0400) / Giro (2800) — 13.000,-